

Stadtentwässerung Barsinghausen

Der Betriebsleiter

**Beschlussvorlage SEW
öffentlich**

Stadtentwässerungsbetrieb	Datum 19.06.2012	Vorlagen-Nr. XVII/0151 B01 / S01
---------------------------	---------------------	--

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Beratungsergebnis	Abstimmungsergebnis			geänderte Beschluss- empfehlung
			Ja	Nein	Enth.	
Fraktion						
Betriebsausschuss Stadtentwässerungsbetrieb Barsinghausen	05.07.2012					

Kanalbaumaßnahme Wilhelm-Stegen-Straße, August-Böger-Straße, A sternweg

Beschlussempfehlung:

Der Stadtentwässerungsbetrieb Barsinghausen wird ermächtigt, dem wirtschaftlich günstigsten Bieter im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel den Auftrag für die Durchführung der Kanalbaumaßnahme Wilhelm-Stegen-Straße, August-Böger-Straße, A sternweg zu erteilen.

Beteiligung Rechnungsprüfungsamt Stellungnahme:	Betriebsleitung
--	-----------------

Haushaltsmittel:

HH- Jahr	Haushaltsposition	HH-Ansatz	Noch verfügbare Mittel	Ertrag / Aufwand	Jährl. Folgekosten
2012	17000010.600, Auszahlung Tiefbaumaßnahmen	€	330.000 €	€	€

Erläuterung:

Beteiligungen:

	nicht erforderlich	erfolgt	zugestimmt	nicht zugestimmt
Personalrat	X			
Gleichstellungsbeauftragte	X			
	vereinbar		nicht vereinbar	
Vorlage ist mit dem Leitziel der demographischen Entwicklung (XVI/420)	X			

Sachdarstellung:

Die optische Inspektion des Kanalnetzes des Stadtentwässerungsbetriebes Barsinghausen im Bereich Barsinghausen Nord wurde zwischenzeitlich abgeschlossen.

Die dort festgestellten Schäden wurden entsprechend klassifiziert und in Dringlichkeitsstufen eingeordnet. Für diverse Haltungen im betrachteten Gebiet hat sich gezeigt, dass eine geschlossene Sanierung z.B. mit Inliner oder mittels Roboterverfahren technisch nicht möglich oder unwirtschaftlich ist.

Bei einem der betroffenen Bereiche handelt es sich um die Wilhelm-Stegen-Straße, die August-Böger-Straße und den Asternweg. In diesen Straßen ist der Regenwasserkanal DN 300 auf einer Länge von rd. 430 m einschließlich der Schächte zu erneuern.

Es ist geplant, diese Maßnahme zusammen mit der Stadt Barsinghausen und den Stadtwerken Barsinghausen durchzuführen, um möglichst günstige Angebote zu erhalten. Die Oberflächen in den vorgenannten Straßen sind nach Aussage der Stadt Barsinghausen abgängig und sollen ebenfalls erneuert werden. Die Stadtwerke beabsichtigen, die vorhandene Trinkwasserleitung aus Grauguß gegen eine Trinkwasserleitung aus PE-HD zu ersetzen.

Auf Grund der Einstufung der Schäden als Sofortmaßnahmen ist die Erneuerung der Regenwasserkanäle nicht an eine Erneuerung der Oberflächen gebunden zu sehen. Die beschriebene Maßnahme ist auch ohne die vollständige Erneuerung der Straßen durch die Stadt Barsinghausen umzusetzen. In diesem Fall wird die Kanalbaumaßnahme zusammen mit der Erneuerung der Trinkwasserleitung der Stadtwerke Barsinghausen durchgeführt. Die Oberflächen werden im Anschluss an die Leitungsverlegung in Rohrgrabenbreite wie vorgefunden wieder hergestellt.

Gleichstellungsrelevante Aspekte, die die Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten erforderlich machen, sind nicht gegeben.